

Die Begegnungswoche wird gefördert durch



die Stiftung ERINNERUNG – VERANTWORTUNG – ZUKUNFT



die Landeszentrale für politische Bildung Baden - Württemberg



die Kreissparkasse Rottweil



die Bürgerstiftung Rottweil



die Stadt Rottweil



den Landkreis Rottweil



den Zollernalbkreis



INITIATIVE GEDENKSTÄTTE ECKERWALD E.V.

KZ-Gedenkstätten Eckerwald / Schörzingen und Dautmergen – Schömberg
www.eckerwald.de

Mitglied im Gedenkstättenverbund Gäu – Neckar – Alb

Mitglied im Verbund der Gedenkstätten im ehemaligen KZ-Komplex Natzweiler (VGKN)

Veranstaltungshinweis

3. Oktober 2017 im Eckerwald

REISE IM AUGUST

Performance nach dem gleichnamigen Jugendroman von Gudrun Pausewang

DIE ERINNERUNG WACH HALTEN

UNGARN

BIRKASCH B. KARAGANICS M.
BALAZS B. KATONA I.
BAYDAN F. KERTESZ M.
BEANTSCHIK A. KOSAR L.
BEKEFFI J. KOSZIKLA I.
BICSKEI I. LAJOS F.
BOGDAN I. MAGYAR M.
BORBA I. MAJOR B.
BOTAS L. MARINO O.
ESKULOCS E. MIKE B.
FARKAS L. MONDUS I.
FISCHER J. MUCA P.
FORGACS S. NAGY J.
GOGA M. OPRE M.
GOLECSKO I. ORSCHOSCH
GSURMANN R. ORSOS I.
GUMAN F. ORSZOS F.
GUTE L. ROSTAS L.
GYIELIK J. ROTH-CSERTC
GYULA R. SALMO J.
HERE I. SMIANDLI J.
IHAS K. SZTOJKO J.
ISCHAPRAGS F. TOTH S.
JANDA V. VIRAG L.
JURAK I. WETZER A.
KALANYOS J. ZSILINSZKY I.

POLEN

KRZESNIAK A.
LORENZ W.
MAJNSKI J.
MATUSIEWCK P.
MUCHA S.
NOWAK B.
ORLIK W.
ORLOWSKI M.
PACZYNSKI J.
PAJAK S.
PAKULSKI R.
PIETRUSEWICZ J.
PIOREK W.
PIOTRIVICZ S.
POTOMSKI J.
PRZYGODA S.
ROSNER A.
SALA A.
SCHOSTAK J.
SOKOLOWSKI D.
SOLICKI S.
SOSZINSKY J.
STAWOWCZYK J.
SZCZEPOCKI R.
WADLOWSKI J.
ZAGODZINSKI E.
ZAKRZEWSKI Z.

Einweihung der beiden **Namenstafeln** und des **Totengedenkbuchs** auf dem KZ-Friedhof Schörzingen

Sonntag, 14. Mai, 2017
10 Uhr

Herzlich willkommen

Serdecznie witajcie - bienvenue –
welcome - welkom –velkommen –
fogadtatás

zur Woche der Begegnung
und zur Gedenkfeier 2017

Die Initiative Gedenkstätte Eckerwald freut sich,
dass auch in diesem Jahr wieder eine Reihe von
Gästen aus dem In- und Ausland ihrer Einladung
folgt, darunter einige Zeitzeugen und Angehörige.

In diesem Jahr werden zwei neue **Tafeln mit den
Namen der Toten des Konzentrationslagers
Schörzingen** der Öffentlichkeit übergeben.
Mitglieder der Initiative und Mitarbeiter des
Zollernalbkreises haben Namen, die auf den
bisherigen sechs Tafeln fehlten, recherchiert.

Ergänzend zu den Tafeln wurde ein **Toten-
gedenkbuch** gestaltet, welches über die Toten des
KZ Schörzingen und das Lager selber genauere
Auskünfte gibt.

Die Finanzierung konnte dankenswerterweise
über den Zollernalbkreis erfolgen.

Damit die Opfer der Konzentrationslager nicht nur
eine Zahl bleiben, sollen sie mit ihren Namen
gewürdigt werden. Die Botschaft der toten KZ-
Opfer ist an uns dieselbe wie die der
Überlebenden:

DIE ERINNERUNG WACH HALTEN !

DIE ERINNERUNG **WACH** HALTEN

Sonntag, 14. Mai 2017, 10 Uhr

Gedenkfeier in der Kapelle beim KZ-Friedhof Schörzingen

Übergabe der beiden neuen
Namenstafeln und des Gedenkbuches
an die Öffentlichkeit
durch Gerlinde Kretschmann

Einführendes Referat:
Dr. Andreas Zekorn
Kreisarchivar des Zollernalbkreises

Grußwort;
Frédérique Neau-Dufour
Leiterin des CERD Natzweiler Struthof

Weitere Grußworte:
Überlebende und Angehörige der
Wüste-Lager aus verschiedenen
Ländern

Namen-Performance:
Schüler des Albertus-Magnus-Gymnasiums
Rottweil

Musikalische Umrahmung:
Schüler der Musikschule Rottweil

DIE ERINNERUNG **WACH** HALTEN

Weitere Veranstaltungen:

Donnerstag, 11. Mai und Freitag 12. Mai 2017
Überlebende besuchen als Zeitzeugen
sieben Schulen
in Rottweil, Schömberg, Gosheim-Wehingen
und VS-Schwenningen.

Freitag, 12. Mai 2017, 16.00 Uhr
Die Gäste sind zu einem Empfang bei Landrat
Dr. Wolf-Rüdiger Michel, Kreis Rottweil, nach
Oberndorf am Neckar eingeladen.

Samstag, 13. Mai, 16.30 Uhr
Ökumenischer Gedenk-Gottesdienst
in der Gedenkstätte Eckerwald
mit Pfarrerin Esther Kuhn-Luz, Diakon Michael
Wollek und dem Posaunenchor Rottweil

Sonntag, 14. Mai, 12.30 Uhr
Empfang durch die Stadt Rottweil.
Überlebende KZ-Häftlinge und Angehörige
sind Gäste der Stadt.
Begrüßung: Oberbürgermeister Ralf Broß.

Sonntag, 14. Mai, 15.30 Uhr
Besuch des **KZ-Friedhofs Schömberg** und
der Gedenkstätte Dautmergen – Schömberg.